



Bereich Service Center Wirtschaft
Az:
Datum: 23.08.2012

2012/219
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	18.09.2012	
Rat der Stadt	20.09.2012	

Betreff

Beendigung der Mitgliedschaft bei der Zukunftsaktion Kohlegebiete (ZAK) e.V. zum 31. Dezember 2012.

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der RAT der Stadt beschließt die Beendigung der Mitgliedschaft bei der Zukunftsaktion Kohlegebiete (ZAK) e.V. zum 31. Dezember 2012.

Johannes Beisenherz

Sachverhalt

Die Stadt Castrop-Rauxel ist seit dem 23. November 1990, dem Tag der Gründungsversammlung, Mitglied bei der Zukunftsaktion Kohlegebiete (ZAK) e.V.
Der Rat der Stadt hatte den Beitritt zu der Arbeitsgemeinschaft ZAK in seiner Sitzung am 15. November 1990 beschlossen.

Zielsetzungen der ZAK sind nach § 1 der Satzung:

- Sicherung von Bergbauarbeitsplätzen und Erhöhung der Beschäftigungsmöglichkeiten in den Regionen, die direkt oder indirekt vom Bergbau abhängen, durch Schaffung zusätzlicher Investitions- und Nachfrageanreize.
- Schaffung von Grundlagen zum Schutze und zur Verbesserung der Umwelt sowie der Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Bergbauregionen.
- Hervorheben der Steinkohle als europäische Primärenergiereserve mit dem Ziel einer Steigerung des Anteils europäischer Steinkohle am Primärenergieverbrauch und zur Versorgungssicherheit der Europäischen Gemeinschaft.

Der aktuelle Jahresbeitrag für die Stadt Castrop-Rauxel beträgt 1.533,87 Euro.

Eine Beendigung der Mitgliedschaft ist nach § 4 der Satzung zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zulässig.

Vor dem Hintergrund der finanziellen Situation der Stadt Castrop-Rauxel und der notwendigen Einsparungsmaßnahmen im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen wird vorgeschlagen, die Mitgliedschaft bei der ZAK zum 31. Dezember 2012 zu kündigen.
Es handelt sich um eine Maßnahme, die im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes bereits vom Rat beschlossen worden ist.

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	€
- Erträge von Dritten:	€
= Städtischer Eigenanteil:	€

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	€
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA

☐

Buchungsstelle:

NEIN

☐

Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2009	2010	2011	2012	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	€	€	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	€	€	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☐

gesichert

☐

nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.

Daten zur Investitionsmaßnahme:
(Anlage 2)

1. Gesamtwerte

Maßnahme/Gegenstand		Anschaffungs- und Herstellungskosten			Zuwendungen		
Buchungs- stelle	Gegenstand	Investive Auszahlung	Akt. Eigen- leistung	Summe	Zuwendungs- geber 1	Zuwendungs- geber 2	Summe
Summe:							

Maßnahme/Gegenstand							
Buchungs- stelle	Gegenstand	Eigenanteil	Nutzungs- dauer (Jahre)	Aktivierung (Zeitpunkt der Inbetr./Herst.)	Kostenstelle		

2. Darstellung der Folgeaufwendungen und /-erträge

Maßnahme/Gegenstand			Abschreibungen				
			Grundwerte		Abschreibungsbeträge		
	Nutzungs- beginn	Nutzungsende	Abschr. / Jahr	Abschr. / Monat	Abschr. im 1. Jahr	Abschr. in Folgejahren	Abschr. im letzten Jahr

Maßnahme/Gegenstand			Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
			Grundwerte		Ertragswerte		
	Nutzungs- beginn	Nutzungsende	Ertrag / Jahr	Ertrag / Monat	Ertrag im 1. Jahr	Ertrag in Folgejahren	Ertrag im letzten Jahr

3. Finanzielle Auswirkungen der Investitionsmaßnahme

Zeitraum	Finanzplanung		
	Auszahlung	Einzahlung	Saldo
Summe:			

Zeitraum	Ergebnisplanung		
	Aufwand	Ertrag	Saldo
Summe:			